

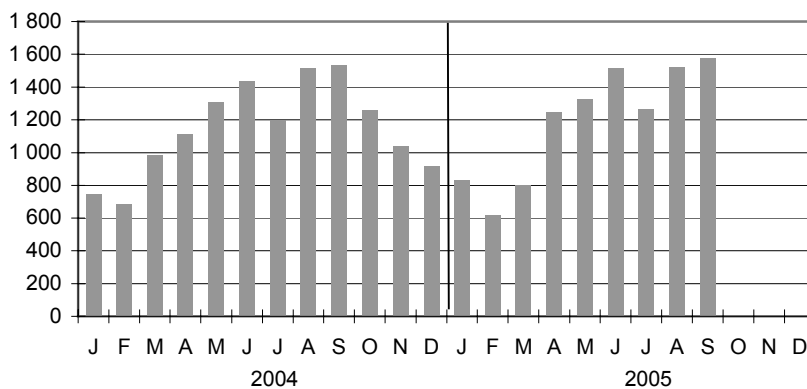
Statistischer Bericht

H I 1 - m 09/05

Straßenverkehrsunfälle in Berlin September 2005

Unfallarten
Unfallursachen
Verkehrsbeteiligte
Verunglückte

Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden in Berlin



Information und Beratung

Wir über uns

Der Auftrag des Statistischen Landesamtes Berlin ist im Berliner Landesstatistikgesetz vom 9. Dezember 1992 definiert. Das Amt hat entsprechend den Grundsätzen der Neutralität, Objektivität und wissenschaftlichen Unabhängigkeit Daten unter Verwendung neuester wissenschaftlicher Erkenntnisse, sachgerechter Methoden und Informationstechniken zu sammeln und für die Darstellung politischer, gesellschaftlicher, wirtschaftlicher und ökologischer Zusammenhänge aufzuschlüsseln.

So erreichen Sie uns

Das **Statistische Landesamt Berlin** befindet sich im „Bildungs- und Verwaltungszentrum Friedrichsfelde“ im Bezirk Lichtenberg-Hohenschönhausen (Nähe Tierpark Friedrichsfelde).

**Statistisches Landesamt Berlin
Alt-Friedrichsfelde 60
10315 Berlin**

Verkehrsverbindungen:

U-Bahn, Linie U 5 bis Bahnhof „Friedrichsfelde“ (ca. 15 Minuten Fußweg),

S-Bahn, Linien S 5, S 7, S 75 bis Bahnhof „Friedrichsfelde-Ost“ (Anschluss Bus 108 bis Haltestelle „Bildungs- und Verwaltungszentrum“),

Straßenbahn, Linien M 17, 27 bis Haltestelle „Am Tierpark“,

Bus, Linie 108 bis Haltestelle „Bildungs- und Verwaltungszentrum“ oder Linie 194 bis Haltestelle „Am Tierpark / Alfred-Kowalke-Straße“.

Veröffentlichungen

Sie können alle Publikationen des Statistischen Landesamtes in unserer **Bibliothek** einsehen.

Öffnungszeiten:

montags bis mittwochs

von 9 bis 15 Uhr,

donnerstags

von 9 bis 17 Uhr

und freitags

von 9 bis 14 Uhr.

Telefon: (030) 9021 3540.

Hier stehen darüber hinaus auch die Veröffentlichungen der anderen Statistischen Ämter der Länder und des Bundes zur Verfügung, ebenso internationale Publikationen, insbesondere Standardwerke zur statistischen Methodenlehre und zu Wirtschafts- und Sozialwissenschaften. Ein aktuelles Verzeichnis unserer Veröffentlichungen ist bei der **Zentralen Information und Beratung** zu erhalten.

Im **Internet** ist das Statistische Landesamt Berlin darüber hinaus mit Eckdaten für Berlin und Online-Datenbanken vertreten:

www.statistik-berlin.de

Informationen

zu dieser Veröffentlichung

Fachbereich Verkehr:

Telefon: (030) 9021 3613/3764

Telefax: (030) 9021 3272

E-Mail Internet:

verkehr@statistik-berlin.de

Auskunftsstelle:

Zentrale Information und Beratung ,

Haus 3, Erdgeschoss

Zimmer 3.005,

Telefon: (030) 9021 3434

Telefax: (030) 9021 3655

E-Mail: info@statistik-berlin.de

Zeichenerklärung

- nichts vorhanden
- () Aussagewert eingeschränkt
- . Zahlenwert unbekannt oder geheimgehalten
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- p vorläufige Zahl
- ... Angabe fällt später an
- r berichtigte Zahl
- s geschätzte Zahl

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Information und Beratung	2
Erläuterungen	5
Allgemeine Hinweise	5
Definitionen	6
Erhebungsmerkmale	8
Ergebnisse kurz gefasst	10
Datenangebot aus dem Sachgebiet	29
Datenangebot	29
Lieferung	29
Kosten	29
Information und Beratung	29
Weitere Veröffentlichungen zum Thema Verkehr	29
Allgemeines Informationsangebot	30
Bestellung	31
Liefer- und Zahlungsbedingungen	31
Grafiken	
Ursachen bei Straßenverkehrsunfällen in Berlin im September 2005	13
Tabellen	
Straßenverkehrsunfälle und dabei verunglückte Personen in Berlin.....	10
1 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden sowie verunglückte Personen in Berlin im September 2005 nach Straßenarten	11
2 Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen in Berlin im September 2005 nach Bezirken	12
3 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden sowie verunglückte Personen in Berlin im September 2005 nach Unfalltypen	13
4 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden sowie verunglückte Personen in Berlin im September 2005 nach Unfallarten	14
5 Im Straßenverkehr verunglückte Personen in Berlin im September 2005 nach Art der Verkehrsbeteiligung	15
6 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden in Berlin im September 2005 nach Unfallursachen	16
7 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden sowie verunglückte Personen in Berlin im September 2005 nach Tagen.....	17
8 Im Straßenverkehr Verunglückte in Berlin im September 2005 nach Alter, Geschlecht und Art der Verkehrsbeteiligung	18
9 Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen in Berlin 1990 bis 2005	20
10 Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen in Berlin Januar bis September 2005 nach Bezirken	21
11 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden sowie verunglückte Personen in Berlin Januar bis September 2005 nach Straßenarten	22
12 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden sowie verunglückte Personen in Berlin Januar bis September 2005 nach Unfalltypen	22
13 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden sowie verunglückte Personen in Berlin Januar bis September 2005 nach Unfallarten.....	23

Impressum

Berliner Statistik
Statistischer Bericht
H I 1 - m 09/05

** Bericht enthält Angaben, die alle Statistischen Landesämter für ihren Bereich unter gleicher Kennziffer veröffentlichen*

Herausgeber

Statistisches Landesamt Berlin
Alt-Friedrichsfelde 60
10315 Berlin

Erscheinungsfolge

monatlich

Preis

4,00 EUR

Bestell Nr.

300.1

© Statistisches Landesamt Berlin

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, nur mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

14	Im Straßenverkehr verunglückte Personen in Berlin Januar bis September 2005 nach Art der Verkehrsbeteiligung	24
15	Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden in Berlin Januar bis September 2005 nach Unfallursachen	25
16	Im Straßenverkehr Verunglückte in Berlin Januar bis September 2005 nach Alter, Geschlecht und Art der Verkehrsbeteiligung	26
17	Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen in Berlin 2005 kumuliert nach Monaten.....	28

Erläuterungen

Allgemeine Hinweise

Aufgabe und Ziel der Statistik

Die Straßenverkehrsunfallstatistik liefert Zahlen zum Unfallgeschehen in den einzelnen Bundesländern, die in einem bundeseinheitlichen Verfahren erhoben, aufbereitet und im Statistischen Bundesamt zu einem Bundesergebnis zusammengefasst werden. Die Ergebnisse der Straßenverkehrsunfallstatistik werden auf Bundesebene von politischen Entscheidungsträgern, wie z.B. dem Bundesminister für Verkehr, Forschungseinrichtungen, Verbänden und sonstigen fachlich Interessierten, wie z.B. der Automobilindustrie, genutzt. In den Ländern dienen die Ergebnisse den für die Sicherheit im Straßenverkehr zuständigen Landesdienststellen sowie u.a. der Landesplanung und dem Städtebau. Aktuelle Detailinformationen über örtliche Entwicklungen in Form monatlicher Landesstatistiken sind zugleich Grundlage zahlreicher Sonderauswertungen, die zur Absicherung regional- und verkehrspolitischer Maßnahmen erforderlich sind.

Rechtsgrundlage

Rechtsgrundlage der Erhebung ist das Gesetz über die Statistik für der Straßenverkehrsunfälle (Straßenverkehrsunfallstatistikgesetz - StVUnf-StatG) vom 15. Juni 1990 (BGBl. I S. 1078 ff), zuletzt geändert durch das Erste Gesetz zur Änderung des Straßenverkehrsunfallstatistikgesetzes vom 23. November 1994 (BGBl. I S. 3491) sowie die Verordnung zur näheren Bestimmung des schwerwiegenden Unfalls mit Sachschaden im Sinne des Straßenverkehrsunfallstatistikgesetzes vom 21. Dezember 1994 (BGBl. I S. 3970). Danach wird über Unfälle, bei denen infolge des Fahrverkehrs auf öffentlichen Wegen und Plätzen Personen getötet oder verletzt oder Sachschäden verursacht worden sind, eine Bundesstatistik geführt.

Periodizität

Diese Statistik wird monatlich erhoben.

Berichtskreis

In der Straßenverkehrsunfallstatistik sind alle Unfälle enthalten, die sich infolge des Fahrverkehrs auf öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen ereignet haben und polizeilich aufgenommen wurden. Auskunftspflichtig sind die Polizeidienststellen, deren Beamte den Unfall aufgenommen haben. Nicht berücksichtigt sind daher Unfälle an denen nur Fußgänger (auch Skater) beteiligt sind, Unfälle zu denen die Polizei nicht hinzugezogen wurde und Unfälle auf privaten Grundstücken, dazu zählen auch Gleisbettanlagen der Straßenbahn, sofern sie getrennt vom übrigen Straßenver-

kehr angelegt sind. Insbesondere Verkehrsunfälle, bei denen nur Sachschaden vorliegt oder Personen nur geringfügig verletzt wurden, werden der Polizei nur zum Teil angezeigt.

Berichtsweg

Erhebungsgrundlagen für die Straßenverkehrsunfallstatistik sind die bundeseinheitlichen Verkehrsunfallanzeigen, die von den aufnehmenden Polizeibeamten ausgefüllt werden. In Berlin werden die Durchschriften der Unfallanzeigen in der überörtlichen Polizeidirektion zentrale Aufgaben im zentralen Verkehrsdienst gesammelt, überprüft und elektronisch erfasst. Die Daten werden dem Statistischen Landesamt monatlich übermittelt, wo sie nach einem bundeseinheitlichen Programm aufbereitet und austabelliert werden. Die einzelnen Länderergebnisse werden im Statistischen Bundesamt zum Bundesergebnis zusammengefasst.

Gebietsstand

Die Daten beziehen sich auf das Gebiet von Berlin seit dem 3. Oktober 1990. Seit Januar 2000 werden nur noch Gesamtberliner Ergebnisse dargestellt.

Methodische Hinweise

Die Straßenverkehrsunfallstatistik unterscheidet traditionell zwischen den vier Grundbegriffen Unfälle, Beteiligte, Verunglückte und Unfallursachen. Zusätzlich werden auch noch die Benutzer unfallbeteiligter Fahrzeuge ausgezählt. Jeder Verkehrsunfall wird nur einmal ausgewiesen. Die Zuordnung zur Unfallkategorie bestimmt die jeweils schwerste Unfallfolge, d.h. bei einem Unfall mit nur Sachschaden sind keine Verkehrsteilnehmer verunglückt.

Da oftmals mehr als eine Ursache zum Unfall führt, ist die Gesamtzahl der nachgewiesenen Ursachen immer größer als die Zahl der Unfälle selbst.

Üblicherweise können nicht alle Unfallmeldungen termingerecht in die Monatsergebnisse eingearbeitet werden (wegen fehlender oder widersprüchlicher Angaben). Derartige Unfälle werden als Nachmeldungen übernommen, was dazu führt, dass das endgültige Jahresergebnis größer ist als die Summe der Monatsergebnisse.

Hinweise auf andere Veröffentlichungen

Der Inhalt dieses Berichtes ist auf Wunsch auch auf Diskette erhältlich.

Ergebnisse der Verkehrsunfälle für das gesamte Bundesgebiet enthält die vom Statistischen Bundesamt herausgegebene Reihe 7 „Verkehrsunfälle“ der Fachserie 8 „Verkehr“.

Definitionen

Unfälle

Straßenverkehrsunfälle werden unterschieden nach der Schwere der Unfallfolgen. Kriterium der Zuordnung ist dabei die jeweils schwerste Unfallfolge.

Unfälle mit Personenschaden, bei denen unabhängig von der Höhe des Sachschadens Personen getötet oder verletzt wurden.

Unfälle mit Sachschaden werden seit dem 1.1.1995 nicht mehr nach der geschätzten Sachschadenshöhe gegliedert, sondern deliktorientiert: **Schwerwiegende Unfälle mit nur Sachschaden**

- a) im engeren Sinne, wenn ein Straftatbestand oder eine Ordnungswidrigkeit (Bußgeld) vorliegt und gleichzeitig mindestens ein Kraftfahrzeug nicht mehr fahrbereit war, dazu zählen auch Fälle mit Alkoholeinwirkung,
- b) wenn unabhängig vom Sachschaden ein Unfallbeteiligter unter Alkoholeinfluss stand (**sonstige Alkoholunfälle**).

Sonstige Sachschadensunfälle ohne Alkoholeinwirkung sind alle Unfälle

- a) ohne Straftatbestand oder Ordnungswidrigkeit,
- b) mit Straftatbestand oder Ordnungswidrigkeit, wobei alle Kraftfahrzeuge fahrbereit waren, jedoch keine Alkoholeinwirkung vorlag. Diese Unfälle werden nur noch als Gesamtzahl, gegliedert nach der Ortslage (innerorts, außerorts, auf Autobahnen) erfasst.

Als **Alleinunfälle** gelten Unfälle, an denen nur ein Fahrzeug beteiligt ist. Es können jedoch mehrere Insassen verunglücken.

Beteiligte

Als Beteiligte an einem Straßenverkehrsunfall gelten alle Fahrzeugführer oder Fußgänger, die selbst oder deren Fahrzeug Schäden erlitten oder hervorgerufen haben. Verunglückte Mitfahrer zählen somit nicht zu den Unfallbeteiligten.

Der **Hauptverursacher** (1. Beteiligter) ist der Beteiligte, der nach Einschätzung der Polizei die Hauptschuld am Unfall trägt. Beteiligte an Alleinunfällen gelten immer als Hauptverursacher.

Fahrzeugbenutzer

Zur Berechnung durchschnittlicher Fahrzeugbesetzungen und der Verletzungsrisiken bei den einzelnen Verkehrsbeteiligungsarten, werden die Fahrzeugbenutzer der unfallbeteiligten Fahrzeuge, ob verletzt oder unverletzt, ausgezählt.

Verunglückte

Personen, die bei einem Unfall verletzt oder getötet wurden. Als **Getötete** zählen alle Personen, die innerhalb von 30 Tagen an den Unfallfolgen starben.

Verletzte

Personen, die bei einem Unfall körperliche Schäden erlitten haben. Bei unmittelbarer stationärer Behandlung (mindestens 24 Stunden) in einem Krankenhaus, gelten sie als **Schwerverletzte**, alle übrigen als **Leichtverletzte**.

Unfallursachen

Bei den Unfallursachen wird nach dem geltenden Ursachenverzeichnis unterschieden zwischen **allgemeinen Ursachen** (z.B. Straßenverhältnisse, Witterungseinflüsse, Hindernisse) und **personenbezogenem Fehlverhalten** (z.B. Missachtung der Vorfahrt) der Beteiligten. Je Unfall können bis zu zwei allgemeine Ursachen angegeben werden. Beim Hauptverursacher und einem weiteren Beteiligten sind jeweils bis zu drei Angaben möglich, maximal acht Unfallursachen je Unfall.

Unfalltyp

Der Unfalltyp beschreibt die Konfliktsituation, die zum Unfall führte (auslösendes Verkehrsgeschehen). Die Bestimmung des Unfalltyps spielt eine wichtige Rolle in der örtlichen Unfallanalyse (Steckkarten der örtlichen Verkehrsbehörden). Es gibt sieben Unfalltypen:

1. **Fahrerunfall**,
ausgelöst durch einen Kontrollverlust über das Fahrzeug (jedoch nicht durch plötzliches körperliches Unvermögen oder Schaden am Fahrzeug), ohne dass andere Verkehrsteilnehmer, Tiere oder ein Hindernis dazu beigetragen haben. In der Folge kann es aber zum Zusammenstoß mit anderen Verkehrsteilnehmern gekommen sein.
2. **Abbiegeunfall**,
ausgelöst durch einen Konflikt zwischen einem Abbieger und einem aus gleicher oder entgegengesetzter Richtung kommenden Verkehrsteilnehmer. Wer einer Straße mit abgeknickter Vorfahrt folgt, ist kein Abbieger.
3. **Einbiegen/Kreuzen-Unfall**,
ausgelöst durch einen Konflikt zwischen einem einbiegenden oder kreuzenden Wartepflichtigen und einem vorfahrtberechtigten Fahrzeug an Kreuzungen, Einmündungen oder Ausfahrten.
4. **Überschreiten-Unfall**,
ausgelöst durch einen Konflikt zwischen einem Fahrzeug und einem Fußgänger auf der Fahrbahn, sofern dieser nicht in Längsrichtung ging und sofern das Fahrzeug nicht abgebogen ist. Dies gilt auch, wenn der Fußgänger nicht angefahren wurde.

5. **Unfall durch ruhenden Verkehr,**
ausgelöst durch einen Konflikt zwischen einem Fahrzeug des fließenden Verkehrs und einem Fahrzeug das parkt/hält bzw. Fahrmanöver im Zusammenhang mit dem Parken/Halten durchführte, verkehrsbedingtes Warten zählt nicht dazu.
6. **Unfall im Längsverkehr,**
ausgelöst durch einen Konflikt zwischen Verkehrsteilnehmern, die sich in gleicher oder entgegengesetzter Richtung bewegten, sofern dieser Konflikt keinem anderen Unfalltyp entspricht.
7. **Sonstiger Unfall**
Alle Unfälle, die keinem anderen Unfalltyp zuzuordnen sind, z.B. Wenden, Rückwärtsfahren, Parker untereinander, Hindernis oder Tier auf der Fahrbahn, plötzlicher Fahrzeugschaden.

Unfallart

Die Unfallart beschreibt vom gesamten Unfallablauf die Bewegungsrichtung der beteiligten Fahrzeuge zueinander beim ersten Zusammenstoß, bzw. die erste mechanische Einwirkung auf einen Verkehrsteilnehmer. Es werden folgende 10 Unfallarten unterschieden:

1. **Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug, das anfährt, anhält oder im ruhenden Verkehr steht**
Anfahren oder Anhalten als gewollte Fahrtunterbrechung, die nicht durch die Verkehrslage veranlasst ist. Ruhender Verkehr im Sinne von Halten oder Parken am Fahrbahnrand, auf Seitenstreifen, auf markierten Parkstellen unmittelbar am Fahrbahnrand, auf Gehwegen oder auf Parkplätzen. Der Verkehr von und zu Parkplätzen mit eigenen Zufahrten gehört zur Unfallart 5.
2. **Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug, das vorausfährt oder wartet**
Unfälle durch Auffahren auf ein Fahrzeug, das selbst noch fuhr oder verkehrsbedingt hielt. Auffahren auf anführende bzw. haltende Fahrzeuge gehören zu Unfallart 1.
3. **Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug, das seitlich in gleicher Richtung fährt**
Unfälle beim Nebeneinanderfahren (Streifen) oder beim Fahrstreifenwechsel (Schneiden).
4. **Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug, das entgegenkommt**
Zusammenstöße im Begegnungsverkehr, ohne dass ein Kollisionspartner die Absicht hatte, über die Gegenspur abzubiegen.
5. **Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug, das einbiegt oder kreuzt**
Zusammenstöße mit dem Querverkehr und Kollisionen mit Fahrzeugen, die aus anderen Straßen, Wegen oder Grundstücken einbiegen oder dorthin abbiegen wollen. Das Auffahren auf wartende Abbieger gehört zur Unfallart 2.
6. **Zusammenstoß zwischen Fahrzeug und Fußgänger**
Dazu zählen nicht Personen, die sich arbeitsbedingt auf der Fahrbahn aufhalten oder noch in enger Verbindung zu einem Fahrzeug stehen, wie Straßenarbeiter, Polizeibeamte bei der Verkehrsregelung oder ausgestiegene Insassen bei Pannen, diese gehören zu Unfallart 10.
7. **Aufprall auf ein Hindernis auf der Fahrbahn**
Dazu zählen z.B. umgestürzte Bäume, Steine, verlorene Fracht sowie freilaufende Tiere oder Wild. Zusammenstöße mit geführten Tieren oder Reitern gehören zu Unfallart 10.
- 8./9. **Abkommen von der Fahrbahn nach rechts/links**
Hierbei ist es zu keinem Zusammenstoß mit anderen Verkehrsteilnehmern gekommen. Es kann jedoch weitere Unfallbeteiligte geben, z.B. beim Ausweichen, ohne den anderen Verkehrsteilnehmer zu berühren.
10. **Unfall anderer Art**
Alle Unfälle, die sich nicht einer Unfallart 1 bis 9 zuordnen lassen.

Erhebungsmerkmale

Unfallstelle

Innerorts
 Außerorts
 Straßennummer
 Straßenklasse
 1=Autobahn
 2=Bundesstraßen
 3=Landesstraßen
 4=Kreisstraßen
 5=andere Straßen
 Charakteristik
 Kreuzung
 Einmündung/Anschluss
 Grundstücksein- oder -ausfahrt
 Steigung
 Gefälle
 Kurve
 Besonderheiten
 Schienengleicher Weg-
 übergang
 Fußgängerüberweg
 Fußgängerfurt
 Haltestelle
 Arbeitsstelle/Baustelle
 Verkehrsberuhigter Bereich

Unfalldatum

Unfalluhrzeit

Unfallkategorie

Unfall mit Personenschaden
 1=Unfall mit Getöteten
 2=Unfall mit Schwerverletzten
 3=Unfall mit Leichtverletzten
 Schwerwiegender Unfall mit
 Sachschaden
 4=Schwerwiegender Unfall mit
 Sachschaden im engeren
 Sinne (Kriterium Fahrbereit-
 schaft)
 6=Sonstiger Sachschadens-
 unfall unter Alkoholeinwir-
 kung
 Unfall mit Sachschaden ohne
 Alkoholeinwirkung
 5=Sonstiger Sachschadens-
 unfall

Unfalltyp

1=Fahrerunfall
 2=Abbiegeunfall
 3=Einbiegen/Kreuzen-Unfall
 4=Überschreiten-Unfall

5=Unfall durch ruhenden Ver-
 kehr
 6=Unfall im Längsverkehr
 7=Sonstiger Unfall

Unfallart

1=Zusammenstoß mit anderem
 Fahrzeug, das anfährt, an-
 hält oder im ruhenden Ver-
 kehr steht
 2=Zusammenstoß mit anderem
 Fahrzeug, das vorausfährt
 oder wartet
 3=Zusammenstoß mit anderem
 Fahrzeug, das seitlich in
 gleicher Richtung fährt
 4=Zusammenstoß mit anderem
 Fahrzeug, das entgegen-
 kommt
 5=Zusammenstoß mit anderem
 Fahrzeug, das einbiegt oder
 kreuzt
 6=Zusammenstoß zwischen
 Fahrzeug und Fußgänger
 7=Aufprall auf ein Hindernis auf
 der Fahrbahn
 8/9=Abkommen von der Fahr-
 bahn nach rechts/links
 10=Unfall anderer Art

Unfallursachen

Verkehrstüchtigkeit
 Fehler der Fahrzeugführer
 Straßenbenutzung
 Geschwindigkeit
 Abstand
 Überholen
 Vorbeifahren
 Nebeneinanderfahren
 Vorfahrt, Vorrang
 Abbiegen, Wenden, Rück-
 wärtfahren, Ein- und An-
 fahren
 Falsches Verhalten gegenüber
 Fußgängern
 Ruhender Verkehr, Ver-
 kehrssicherung
 Nichtbeachten der Beleuch-
 tungsvorschriften
 Ladung, Besetzung
 Andere Fehler beim Fahr-
 zeugführer
 Technische Mängel, Wartungs-
 mängel
 Falsches Verhalten der Fuß-
 gänger

beim Überschreiten der Fahr-
 bahn
 Nichtbenutzen des Gehweges
 Nichtbenutzen der vorge-
 schriebenen Straßenseite
 Spielen auf oder neben der
 Fahrbahn
 Andere Fehler der Fußgänger
 Straßenverhältnisse
 Glätte oder Schlüpfrigkeit der
 Fahrbahn
 Zustand der Straße
 Nicht ordnungsgemäßer Zu-
 stand der Verkehrszeichen
 oder -einrichtungen
 Mangelhafte Beleuchtung der
 Straße
 Mangelhafte Sicherung von
 Bahnübergängen
 Witterungseinflüsse
 Sichtbehinderung
 Seitenwind
 Unwetter oder sonstige Witte-
 rungseinflüsse
 Hindernisse
 Sonstige Ursachen

Beteiligte Verkehrsteilnehmer

Geburtsmonat/-jahr
 Geschlecht
 Staatsangehörigkeit
 bei Ausländern auch nach
 Wohnsitz im In- oder Ausland
 Art der Verkehrsbeteiligung
 Kleinkraftrad
 Mofa 25
 Leichtkraftrad
 Kraftrad
 Krafroller
 Motorrad
 Motorisierte Zweiräder
 Personenkraftwagen
 Kraftomnibus
 Reisebus
 Linienbus
 Schulbus
 Oberleitungsomnibus
 Liefer- und Lastkraftwagen
 Liefer- und Lastkraftwagen mit
 Spezialaufbau
 Sattelschlepper
 Sattelschlepper mit Auflieger

Landwirtschaftliche Zugmaschine	Art und Höhe des Sachschadens (geschätzt)
Andere Zugmaschine	Art des Gefahrgutes
Güterkraftfahrzeug	Anwendung von Ausnahmebestimmungen nach der jeweils geltenden Straßen-Gefahrgutausnahmereordnung
Übriges Kraftfahrzeug (Krankenwagen, Feuerwehr, Straßenreinigung, Müllwagen, Abschlepp-, Kranwagen, selbstfahrende Arbeitsmaschine, Bagger, Krankenfahrstuhl, etc.)	Fahrzeug-Merkmale bei deutschen Kraftfahrzeugen
Straßenbahn	Jahr der Erstzulassung
Eisenbahn	Hersteller
Fahrrad	Typ
Fuhrwerk, Tiergespann	Ausführung
Sonstiges und unbekanntes Fahrzeug	Technische Ausstattung
Fußgänger	Fahrzeug- und Aufbauart
Handwagen, Handkarren	Hubraum
Tierführer, Tiertreiber	Motorleistung
Andere Person (z.B. Straßenbauarbeiter, Polizist, Marschkolonnen, Reiter oder Lastenträger sowie unfallbeteiligte Personen, die nicht die Straße oder den Gehweg benutzen)	Höchstgeschwindigkeit
Monat und Jahr der Erteilung der Fahrerlaubnis	Maße
Unerlaubtes Entfernen vom Unfallort	Gewichte
Unfallfolgen	
Getötete	
Schwerverletzte	
Leichtverletzte	
Art des Fehlverhaltens	
Grad der Alkoholeinwirkung	
Zahl der Fahrzeugbenutzer	
Verunglückte Mitfahrer	
Alter in Jahren	
Geschlecht	
Unfallfolgen	
Getötete	
Schwerletzte	
Leichtverletzte	
Beteiligte Verkehrsmittel	
Fahrzeugart	
Zulassungsbezirk	
Nationalitätszeichen	
Technische Mängel	

Ergebnisse kurz gefasst

September 2005: Mehr verletzte Straßenverkehrsteilnehmer, bei weniger Unfällen

Nach Mitteilung des Statistischen Landesamtes registrierte die Polizei im September 2005 auf Berlins Straßen 10 673 Straßenverkehrsunfälle, das sind 6,9 Prozent weniger als im September 2004.

Bei 1 579 Unfällen mit Personenschaden (+2,9 Prozent) wurden drei Personen getötet (im gleichen Monat des Vorjahres waren es vier Personen) sowie 194 schwer und 1 669 (+2,1 Prozent) leicht verletzt.

Die Anzahl der Unfälle mit reinem Sachschaden reduzierte sich um 8,4 Prozent auf 9 094. Darunter lag die Zahl der sonstigen Sachschadensunfälle unter Alkoholeinwirkung bei 92 gegenüber 87 Unfällen im Vorjahresmonat.

Bei den getöteten Verkehrsteilnehmern handelte es sich um einen Radfahrer, einen Krad-Fahrer und einen Krad-Mitfahrer.

In den Monaten Januar bis September 2005 erfasste die Berliner Polizei insgesamt 89 290 Straßenverkehrsunfälle, 2,8 Prozent weniger als im entsprechenden Vorjahreszeitraum. Bei 10 694 (+1,7 Prozent) Unfällen mit Personenschaden verunglückten 12 742 Personen, davon wurden 46 getötet und 12 696 verletzt. Die Zahl der Unfälle mit reinem Sachschaden sank im Vergleich zum Vorjahr um 3,3 Prozent auf 77 053.

Straßenverkehrsunfälle und dabei verunglückte Personen in Berlin

Unfälle und deren Folgen	Unfall-kategorie	September			Januar bis September		
		2005	2004	Veränderung in %	2005	2004	Veränderung in %
Unfälle insgesamt	1-6	10 673	11 459	-6,9	89 290	91 902	-2,8
Unfälle mit Personenschaden	1-3	1 579	1 535	2,9	10 694	10 520	1,7
Unfälle mit Sachschaden	4-6	9 094	9 924	-8,4	78 596	81 382	-3,4
davon:							
Schwerwiegender Unfall mit Sachschaden (im engeren Sinne)	4	89	115	-22,6	820	888	-7,7
Sonstiger Sachschadensunfall unter Alkoholeinwirkung	6	92	87	5,7	723	781	-7,4
Sonstige Sachschadensunfälle	5	8 913	9 722	-8,3	77 053	79 713	-3,3
Verunglückte insgesamt		1 866	1 839	1,5	12 742	12 716	0,2
davon:							
Getötete		3	4	x	46	52	-11,5
Verletzte		1 863	1 829	1,9	12 696	12 658	0,3

1 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden sowie verunglückte Personen in Berlin im September 2005 nach Straßenarten

Straßenart ¹⁾	Straßenverkehrsunfälle					Verunglückte Personen				
	ins-gesamt	mit Personen-schaden	mit schwerwiegendem Sachschaden			ins-gesamt	Getötete	Verletzte		
			ins-gesamt	davon				ins-gesamt	davon	
				im engeren Sinne	sonstige Alkohol-unfälle				Schwer-verletzte	Leicht-verletzte
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
Autobahnen	31	28	3	3	–	37	–	37	4	33
Bundesstraßen	231	215	16	8	8	262	1	261	26	235
Andere Straßen	1 498	1 336	162	78	84	1 567	2	1 565	164	1 401
Insgesamt	1 760	1 579	181	89	92	1 866	3	1 863	194	1 669
	Veränderung gegenüber dem gleichen Monat des Vorjahres in %									
Autobahnen	-11,4	-12,5	–	–	–	-14,0	–	-14,0	x	-23,3
Bundesstraßen	5,0	8,6	x	x	–	16,4	–	16,5	x	12,4
Andere Straßen	1,1	2,4	-8,5	-20,4	6,3	0,1	x	0,2	-8,4	1,3
Insgesamt	1,3	2,9	-10,4	-22,6	5,7	1,8	x	1,9	–	2,1

1) Nach Angaben der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung gab es am 1. Januar 2005 in Berlin 68,1 km Autobahnen, 182,9 km Bundesstraßen und 5090,7 km andere öffentliche Straßen.

2 Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen in Berlin im September 2005 nach Bezirken

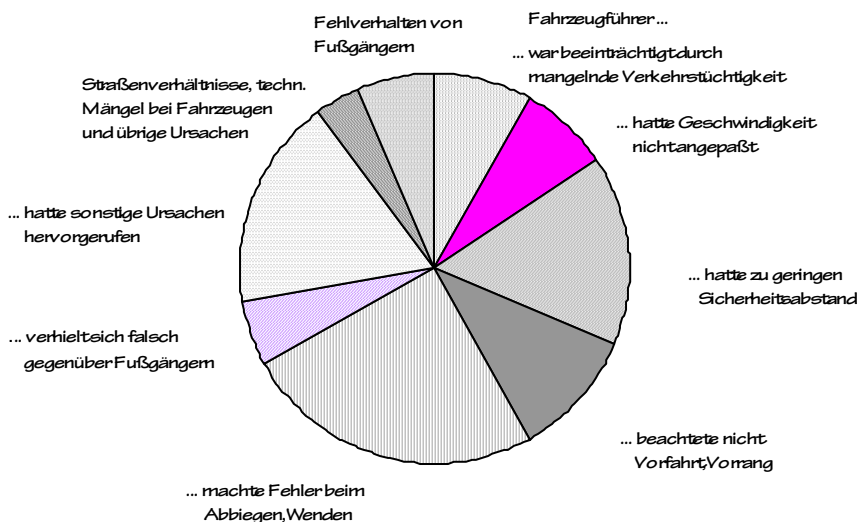
Bezirk	Straßenverkehrsunfälle						Verunglückte Personen				
	ins- gesamt	mit Personen- schaden	mit nur Sachschaden				ins- gesamt	Getötete	Verletzte		
			ins- gesamt	davon					ins- gesamt	davon	
				schwerwiegende ¹⁾		sonstiger Sach- schadens- unfall				Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
				im engeren Sinne	sonstige Alkohol- unfälle						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
	Anzahl										
Mitte	1 566	243	1 323	10	18	1 295	286	1	285	30	255
Friedrichshain - Kreuzberg.....	942	156	786	7	5	774	181	–	181	10	171
Pankow	1 068	173	895	10	9	876	208	–	208	27	181
Charlottenburg - Wilmersdorf.....	1 447	211	1 236	14	6	1 216	252	–	252	22	230
Spandau	614	89	525	3	9	513	105	–	105	15	90
Steglitz - Zehlendorf.....	792	110	682	8	4	670	129	–	129	18	111
Tempelhof - Schöneberg.....	1 048	141	907	6	6	895	160	2	158	19	139
Neukölln	742	118	624	5	4	615	137	–	137	13	124
Treptow - Köpenick.....	720	107	613	9	7	597	126	–	126	11	115
Marzahn - Hellersdorf.....	506	81	425	6	8	411	102	–	102	10	92
Lichtenberg	556	60	496	5	5	486	73	–	73	7	66
Reinickendorf ...	672	90	582	6	11	565	107	–	107	12	95
Insgesamt	10 673	1 579	9 094	89	92	8 913	1 866	3	1 863	194	1 669
	Veränderung zum gleichen Monat des Vorjahres in %										
Mitte	-7,0	-3,6	-7,6	x	x	-7,6	-7,1	x	-7,5	x	-10,5
Friedrichshain - Kreuzberg.....	-4,2	9,1	-6,4	x	x	-6,0	10,4	x	11,0	x	17,9
Pankow	-5,1	21,0	-8,9	x	x	-8,9	21,6	x	22,4	x	22,3
Charlottenburg - Wilmersdorf.....	-5,5	8,8	-7,6	x	x	-7,6	5,4	–	5,4	x	8,5
Spandau	1,7	-5,3	2,9	x	x	2,4	-3,7	–	-3,7	x	-13,5
Steglitz - Zehlendorf.....	1,4	13,4	-0,3	–	x	0,6	15,2	–	15,2	–	18,1
Tempelhof - Schöneberg.....	-6,2	2,9	-7,4	x	x	-6,5	-1,8	x	-3,1	x	-4,1
Neukölln	-15,3	11,3	-19,0	x	x	-18,3	3,8	–	3,8	x	11,7
Treptow - Köpenick.....	-6,0	-9,3	-5,4	x	x	-6,4	-12,5	x	-11,9	x	-13,5
Marzahn - Hellersdorf.....	-15,4	-6,9	-16,8	–	x	-17,8	-2,9	x	-1,9	x	-1,1
Lichtenberg	-16,4	-20,0	-15,9	x	x	-16,1	-11,0	–	-11,0	x	-7,0
Reinickendorf ...	-7,8	1,1	-9,1	x	x	-9,6	2,9	–	2,9	x	1,1
Insgesamt	-6,9	2,9	-8,4	-22,6	5,7	-8,3	1,8	x	1,9	–	2,1

1) siehe Erläuterungen auf Seite 5

3 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden sowie verunglückte Personen in Berlin im September 2005 nach Unfalltypen

Unfalltyp	Straßenverkehrsunfälle					Verunglückte Personen				
	insgesamt	mit Personenschaden	mit schwerwiegendem Sachschaden			insgesamt	Getötete	Verletzte		
			insgesamt	davon				insgesamt	davon	
				im engeren Sinne	sonstige Alkoholunfälle				Schwerverletzte	Leichtverletzte
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
Fahrunfall	157	114	43	25	18	127	–	127	27	100
Abbiegeunfall	380	355	25	19	6	417	3	414	38	376
Einbiegen-, Kreuzenunfall	371	348	23	19	4	427	–	427	37	390
Überschreitenunfall	133	132	1	–	1	148	–	148	38	110
Unfall durch ruhenden Verkehr	161	119	42	10	32	133	–	133	8	125
Unfall im Längsverkehr	361	336	25	9	16	415	–	415	20	395
Sonstiger Unfall	197	175	22	7	15	199	–	199	26	173
Insgesamt	1 760	1 579	181	89	92	1 866	3	1 863	194	1 669
Veränderung gegenüber dem gleichen Monat des Vorjahres in %										
Fahrunfall	24,6	26,7	19,4	-10,7	x	18,7	–	18,7	3,8	23,5
Abbiegeunfall	5,3	4,1	x	x	x	1,5	x	1,0	22,6	-0,8
Einbiegen-, Kreuzenunfall	3,3	9,1	x	x	–	7,0	–	7,0	–	7,7
Überschreitenunfall	-3,6	-4,3	x	–	x	-9,8	x	-8,6	8,6	-13,4
Unfall durch ruhenden Verkehr	5,2	2,6	13,5	x	x	8,1	–	8,1	x	11,6
Unfall im Längsverkehr	-1,4	0,6	-21,9	–	x	0,7	x	1,0	x	1,5
Sonstiger Unfall	-15,8	-11,2	x	x	x	-8,3	–	-8,3	-18,8	-6,5
Insgesamt	1,3	2,9	-10,4	-22,6	5,7	1,8	x	1,9	–	2,1

Ursachen bei Straßenverkehrsunfällen in Berlin im September 2005



4 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden sowie verunglückte Personen in Berlin im September 2005 nach Unfallarten

Unfallart	Straßenverkehrsunfälle					Verunglückte Personen				
	ins-gesamt	mit Personenschaden	mit schwerwiegendem Sachschaden			ins-gesamt	Getötete	Verletzte		
			ins-gesamt	davon				ins-gesamt	davon	
				im engeren Sinne	sonstige Alkoholunfälle				Schwer-verletzte	Leicht-verletzte
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug, das anfährt, hält o. im ruhenden Verkehr steht ..	157	105	52	13	39	114	–	114	7	107
vorausfährt oder wartet ..	304	278	26	4	22	344	–	344	12	332
seitlich in gleicher Richtung fährt	87	81	6	2	4	95	–	95	6	89
entgegenkommt	29	28	1	1	–	37	–	37	2	35
einbiegt oder kreuzt	646	606	40	36	4	747	3	744	74	670
Zusammenstoß zwischen Fahrzeug und Fußgänger	215	214	1	–	1	241	–	241	49	192
Aufprall auf Hindernis auf der Fahrbahn	4	3	1	1	–	3	–	3	1	2
Abkommen von der Fahrbahn										
nach rechts	38	22	16	11	5	24	–	24	10	14
nach links	37	21	16	13	3	27	–	27	4	23
Unfall anderer Art	243	221	22	8	14	234	–	234	29	205
Insgesamt	1 760	1 579	181	89	92	1 866	3	1 863	194	1 669
	Veränderung gegenüber dem gleichen Monat des Vorjahres in %									
Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug, das anfährt, hält o. im ruhenden Verkehr steht ..	-3,1	-0,9	-7,1	x	8,3	1,8	–	1,8	x	5,9
vorausfährt oder wartet ..	-8,2	-7,3	-16,1	x	x	-9,5	x	-9,0	–	-9,3
seitlich in gleicher Richtung fährt	11,5	22,7	x	–	x	31,9	–	31,9	x	30,9
entgegenkommt	-6,5	–	x	x	x	8,8	–	8,8	x	16,7
einbiegt oder kreuzt	-2,1	0,8	-32,2	-33,3	x	1,1	x	0,7	2,8	0,4
Zusammenstoß zwischen Fahrzeug und Fußgänger	4,4	3,9	x	–	x	1,7	x	2,6	6,5	1,6
Aufprall auf Hindernis auf der Fahrbahn	x	x	x	x	–	x	–	x	x	x
Abkommen von der Fahrbahn										
nach rechts	-5,0	x	x	x	x	x	–	x	x	x
nach links	x	x	x	x	x	x	–	x	–	x
Unfall anderer Art	23,4	18,8	x	x	x	13,0	–	13,0	-17,1	19,2
Insgesamt	1,3	2,9	-10,4	-22,6	5,7	1,8	x	1,9	–	2,1

5 Im Straßenverkehr verunglückte Personen in Berlin im September 2005 nach Art der Verkehrsbeteiligung

Art der Verkehrsbeteiligung	Insgesamt	Getötete	Verletzte		
			insgesamt	davon	
				Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
1	2	3	4	5	
Fahrer und Mitfahrer von					
Mofas, Mopeds	99	–	99	20	79
Motorzweirädern mit amtlichen Kennzeichen	184	2	182	27	155
Personenkraftwagen	649	–	649	32	617
Bussen	33	–	33	1	32
Güterkraftfahrzeugen	19	–	19	1	18
landwirtschaftlichen Zugmaschinen ..	–	–	–	–	–
übrigen Kraftfahrzeugen	7	–	7	1	6
Kraftfahrzeugen zusammen	991	2	989	82	907
Fahrrädern	646	1	645	67	578
darunter im Alter von unter					
15 Jahren	66	–	66	4	62
anderen Fahrzeugen	2	–	2	–	2
Fußgänger	220	–	220	45	175
darunter im Alter von unter					
15 Jahren	61	–	61	9	52
65 Jahre und älter	37	–	37	11	26
Andere Personen	7	–	7	–	7
Insgesamt	1 866	3	1 863	194	1 669
darunter					
unter 15 Jahren	169	–	169	16	153
65 Jahre und älter	140	–	140	28	112
Veränderung gegenüber dem gleichen Monat des Vorjahres in %					
Fahrer und Mitfahrer von					
Mofas, Mopeds	7,6	x	7,6	x	1,3
Motorzweirädern mit amtlichen Kennzeichen	-4,7	x	-5,2	-6,9	-4,9
Personenkraftwagen	-7,3	x	-7,2	-13,5	-6,8
Bussen	-17,5	x	-17,5	x	3,2
Güterkraftfahrzeugen	x	x	x	x	x
landwirtschaftlichen Zugmaschinen ..	x	x	x	x	x
übrigen Kraftfahrzeugen	x	x	x	x	x
Kraftfahrzeugen zusammen	-6,2	–	-6,3	-12,8	-5,6
Fahrrädern	17,2	x	17,1	19,6	16,8
darunter im Alter von unter					
15 Jahren	3,1	x	3,1	x	10,7
anderen Fahrzeugen	x	x	x	x	x
Fußgänger	1,4	x	2,3	2,3	2,3
darunter im Alter von unter					
15 Jahren	–	x	–	x	4,0
65 Jahre und älter	12,1	x	12,1	x	x
Andere Personen	x	x	x	x	x
Insgesamt	1,8	x	1,9	–	2,1
darunter					
unter 15 Jahren	-0,6	–	-0,6	x	2,7
65 Jahre und älter	-2,1	–	-2,1	3,7	-3,4

6 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden in Berlin im September 2005 nach Unfallursachen

Unfallursachen	Personen- und schwerwiegender Sachschaden		Davon			
	insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat in %	Personenschaden		schwerwiegender Sachschaden	
			insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat in %	insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat in %
	1	2	3	4	5	6
Ursachen bei Fahrzeugführern	2 073	2,0	1 753	4,2	320	-8,3
Verkehrstüchtigkeit	188	1,1	69	9,5	119	-3,3
darunter Alkoholeinfluß	183	7,6	66	17,9	117	2,6
Straßenbenutzung	178	5,3	169	3,0	9	x
nicht angepaßte Geschwindigkeit	171	7,5	130	11,1	41	-2,4
Abstand	366	-5,9	305	-5,9	61	-6,2
Überholen	42	16,7	39	14,7	3	x
Vorbeifahren	4	x	3	x	1	x
Nebeneinanderfahren	72	-4,0	65	3,2	7	x
Vorfahrt, Vorrang	244	-3,6	223	3,2	21	x
darunter						
Nichtbeachten der Regel "rechts vor links"	48	33,3	46	70,4	2	x
Nichtbeachten der entsprechenden Verkehrszeichen	127	-23,0	114	-18,6	13	x
Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren, Ein- und Anfahren	577	5,9	525	7,1	52	-5,5
falsches Verhalten gegenüber Fußgängern	126	11,5	126	11,5	-	-
im ruhenden Verkehr, Verkehrs-sicherung	68	9,7	68	9,7	-	-
Nichtbeachten der Beleuchtungs-vorschriften	2	x	2	x	-	-
Ladung, Besetzung	5	x	3	x	2	x
andere Ursachen	30	-21,1	26	-13,3	4	x
Ursachen bei Fahrzeugen (technische Mängel, Wartungsmängel)	14	x	12	x	2	x
Ursachen bei Fußgängern	148	-11,4	146	-12,6	2	x
Verkehrstüchtigkeit	13	x	12	x	1	x
darunter Alkoholeinfluß	13	x	12	x	1	x
falsches Verhalten beim Über-schreiten der Fahrbahn	126	-15,4	125	-16,1	1	x
Nichtbenutzen des Gehweges	4	x	4	x	-	-
Nichtbenutzen der vorgeschrie-benen Straßenseite	-	-	-	-	-	-
Spielen auf oder neben der Fahrbahn	1	x	1	x	-	-
andere Ursachen	4	x	4	x	-	-
Ursachen bei Straßenverhältnissen	47	2,2	42	10,5	5	x
darunter Glätte oder Schlüpfrigkeit der Fahrbahn	44	-4,3	39	2,6	5	x
Ursachen bei Witterungseinflüssen	14	x	12	x	2	-
Sichtbehinderung	14	x	12	x	2	-
Seitenwind	-	-	-	-	-	-
Unwetter oder ähnliches	-	-	-	-	-	-
Ursachen bei Hindernissen	8	x	7	x	1	x
Sonstige Ursachen	9	x	7	x	2	x
Ursachen bei anderen Personen als bei Fahrzeugführern oder Fußgängern	-	x	-	x	-	-
Insgesamt	2 313	1,7	1 979	3,3	334	-7,0

7 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden sowie verunglückte Personen in Berlin im September 2005 nach Tagen

Datum - Tage	Straßenverkehrsunfälle							Verunglückte Personen		
	ins- gesamt	mit Personen- schaden	davon mit			schwerwiegende mit nur Sachschaden		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
			Getöteten	Schwer- verletzten	Leicht- verletzten	im engeren Sinne	sonstige Alkohol- unfälle			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
1. Donnerstag	78	69	–	10	59	–	9	–	10	65
2. Freitag	66	60	–	5	55	2	4	–	5	69
3. Samstag	40	32	–	6	26	4	4	–	6	33
4. Sonntag	27	25	–	3	22	2	–	–	3	29
5. Montag	79	75	–	9	66	3	1	–	9	74
6. Dienstag	91	84	–	8	76	5	2	–	8	87
7. Mittwoch	73	66	–	7	59	6	1	–	7	72
8. Donnerstag	70	64	–	8	56	4	2	–	8	67
9. Freitag	68	63	1	6	56	2	3	1	6	67
10. Samstag	44	42	1	7	34	–	2	1	7	48
11. Sonntag	29	21	–	2	19	4	4	–	2	26
12. Montag	69	63	–	4	59	–	6	–	4	67
13. Dienstag	59	57	1	7	49	2	–	1	9	54
14. Mittwoch	71	63	–	7	56	3	5	–	7	64
15. Donnerstag	82	78	–	8	70	1	3	–	8	77
16. Freitag	73	62	–	7	55	8	3	–	8	64
17. Samstag	35	31	–	4	27	2	2	–	4	34
18. Sonntag	51	42	–	9	33	2	7	–	9	45
19. Montag	51	48	–	7	41	2	1	–	7	48
20. Dienstag	55	46	–	6	40	6	3	–	6	47
21. Mittwoch	46	42	–	5	37	2	2	–	5	45
22. Donnerstag	62	56	–	2	54	2	4	–	2	67
23. Freitag	79	73	–	7	66	4	2	–	7	83
24. Samstag	56	47	–	7	40	6	3	–	7	53
25. Sonntag	32	24	–	5	19	3	5	–	5	26
26. Montag	67	57	–	5	52	4	6	–	5	59
27. Dienstag	50	44	–	9	35	3	3	–	10	45
28. Mittwoch	67	62	–	10	52	3	2	–	10	65
29. Donnerstag	51	47	–	6	41	3	1	–	6	47
30. Freitag	39	36	–	4	32	1	2	–	4	42
Insgesamt	1 760	1 579	3	190	1 386	89	92	3	194	1 669
Montag	266	243	–	25	218	9	14	–	25	248
Dienstag	255	231	1	30	200	16	8	1	33	233
Mittwoch	257	233	–	29	204	14	10	–	29	246
Donnerstag	343	314	–	34	280	10	19	–	34	323
Freitag	325	294	1	29	264	17	14	1	30	325
Samstag	175	152	1	24	127	12	11	1	24	168
Sonntag	139	112	–	19	93	11	16	–	19	126

8 Im Straßenverkehr Verunglückte in Berlin im September 2005 nach Alter, Geschlecht und Art der Verkehrsbeteiligung

Im Alter von ... bis unter ... Jahren	Verunglückte insgesamt					Getötete				
	insgesamt	darunter				insgesamt	darunter			
		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger
		Pkw	Motor- zweirädern	Fahrrädern			Pkw	Motor- zweirädern	Fahrrädern	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
unter 15	169	38	1	66	61	-	-	-	-	-
männlich	104	17	1	49	37	-	-	-	-	-
weiblich	65	21	-	17	24	-	-	-	-	-
15 – 18	67	8	13	36	9	-	-	-	-	-
männlich	36	3	9	19	5	-	-	-	-	-
weiblich	31	5	4	17	4	-	-	-	-	-
18 – 21	111	46	26	25	11	1	-	1	-	-
männlich	65	26	21	14	3	1	-	1	-	-
weiblich	46	20	5	11	8	-	-	-	-	-
21 – 25	189	78	31	63	14	-	-	-	-	-
männlich	109	44	22	35	6	-	-	-	-	-
weiblich	80	34	9	28	8	-	-	-	-	-
25 – 30	185	70	39	62	9	1	-	-	1	-
männlich	93	28	27	32	3	-	-	-	-	-
weiblich	92	42	12	30	6	1	-	-	1	-
30 – 35	172	61	32	67	9	-	-	-	-	-
männlich	94	24	25	37	5	-	-	-	-	-
weiblich	78	37	7	30	4	-	-	-	-	-
35 – 40	205	86	35	61	15	-	-	-	-	-
männlich	128	36	29	43	12	-	-	-	-	-
weiblich	77	50	6	18	3	-	-	-	-	-
40 – 45	207	67	37	81	14	1	-	1	-	-
männlich	128	36	29	55	4	-	-	-	-	-
weiblich	79	31	8	26	10	1	-	1	-	-
45 – 50	154	56	27	58	9	-	-	-	-	-
männlich	85	26	18	34	3	-	-	-	-	-
weiblich	69	30	9	24	6	-	-	-	-	-
50 – 55	106	39	21	33	12	-	-	-	-	-
männlich	64	18	18	19	8	-	-	-	-	-
weiblich	42	21	3	14	4	-	-	-	-	-
55 – 60	84	22	10	30	12	-	-	-	-	-
männlich	40	8	10	12	4	-	-	-	-	-
weiblich	44	14	-	18	8	-	-	-	-	-
60 – 65	76	31	5	29	8	-	-	-	-	-
männlich	42	15	5	18	3	-	-	-	-	-
weiblich	34	16	-	11	5	-	-	-	-	-
65 – 70	66	27	6	19	7	-	-	-	-	-
männlich	30	12	5	10	3	-	-	-	-	-
weiblich	36	15	1	9	4	-	-	-	-	-
70 – 75	27	13	-	5	5	-	-	-	-	-
männlich	11	6	-	3	2	-	-	-	-	-
weiblich	16	7	-	2	3	-	-	-	-	-
75 und mehr	47	7	-	10	25	-	-	-	-	-
männlich	20	1	-	8	11	-	-	-	-	-
weiblich	27	6	-	2	14	-	-	-	-	-
Zusammen	1 865	649	283	645	220	3	-	2	1	-
männlich	1 049	300	219	388	109	1	-	1	-	-
weiblich	816	349	64	257	111	2	-	1	1	-
ohne Angabe	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	1 866	649	283	646	220	3	-	2	1	-

Noch: 8 Im Straßenverkehr Verunglückte in Berlin im September 2005 nach Alter, Geschlecht und Art der Verkehrsbeteiligung

Im Alter von ... bis unter ... Jahren	Schwerverletzte					Leichtverletzte				
	insgesamt	darunter				insgesamt	darunter			
		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger
		Pkw	Motor-zweirädern	Fahrrädern			Pkw	Motor-zweirädern	Fahrrädern	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
unter 15	16	3	–	4	9	153	35	1	62	52
männlich	8	–	–	4	4	96	17	1	45	33
weiblich	8	3	–	–	5	57	18	–	17	19
15 – 18	8	–	3	2	3	59	8	10	34	6
männlich	6	–	3	1	2	30	3	6	18	3
weiblich	2	–	–	1	1	29	5	4	16	3
18 – 21	8	3	3	–	2	102	43	22	25	9
männlich	5	2	2	–	1	59	24	18	14	2
weiblich	3	1	1	–	1	43	19	4	11	7
21 – 25	15	4	7	1	2	174	74	24	62	12
männlich	10	3	6	–	–	99	41	16	35	6
weiblich	5	1	1	1	2	75	33	8	27	6
25 – 30	12	1	5	5	1	172	69	34	56	8
männlich	4	–	3	1	–	89	28	24	31	3
weiblich	8	1	2	4	1	83	41	10	25	5
30 – 35	18	2	5	9	2	154	59	27	58	7
männlich	9	1	4	3	1	85	23	21	34	4
weiblich	9	1	1	6	1	69	36	6	24	3
35 – 40	17	2	3	9	3	188	84	32	52	12
männlich	12	1	1	7	3	116	35	28	36	9
weiblich	5	1	2	2	–	72	49	4	16	3
40 – 45	24	4	7	10	3	182	63	29	71	11
männlich	19	3	7	8	1	109	33	22	47	3
weiblich	5	1	–	2	2	73	30	7	24	8
45 – 50	16	–	4	8	4	138	56	23	50	5
männlich	8	–	1	5	2	77	26	17	29	1
weiblich	8	–	3	3	2	61	30	6	21	4
50 – 55	13	2	6	3	2	93	37	15	30	10
männlich	9	–	5	2	2	55	18	13	17	6
weiblich	4	2	1	1	–	38	19	2	13	4
55 – 60	7	2	–	3	2	77	20	10	27	10
männlich	1	–	–	–	1	39	8	10	12	3
weiblich	6	2	–	3	1	38	12	–	15	7
60 – 65	12	1	3	6	1	64	30	2	23	7
männlich	6	–	3	3	–	36	15	2	15	3
weiblich	6	1	–	3	1	28	15	–	8	4
65 – 70	10	4	1	4	1	56	23	5	15	6
männlich	5	3	–	1	1	25	9	5	9	2
weiblich	5	1	1	3	–	31	14	–	6	4
70 – 75	4	2	–	2	–	23	11	–	3	5
männlich	3	1	–	2	–	8	5	–	1	2
weiblich	1	1	–	–	–	15	6	–	2	3
75 und mehr	14	2	–	1	10	33	5	–	9	15
männlich	7	1	–	1	5	13	–	–	7	6
weiblich	7	1	–	–	5	20	5	–	2	9
Zusammen	194	32	47	67	45	1 668	617	234	577	175
männlich	112	15	35	38	23	936	285	183	350	86
weiblich	82	17	12	29	22	732	332	51	227	89
ohne Angabe	–	–	–	–	–	1	–	–	1	–
Insgesamt	194	32	47	67	45	1 669	617	234	578	175

9 Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen in Berlin 1990 bis 2005

Jahr - Monat	Straßenverkehrsunfälle						Verunglückte Personen			
	ins- gesamt	mit Personen- schaden	mit nur Sachschaden				ins- gesamt	davon		
			ins- gesamt	schwerwiegende Unfälle		übrige		Getötete	Verletzte	darunter Schwer- verletzte
			im engeren Sinne ¹⁾	sonstige Alkohol- unfälle ²⁾						
1990	136 772	16 970	119 802	14 221	.	105 581	20 822	226	20 596	.
1991	159 545	16 831	142 714	9 687	.	133 027	20 686	198	20 488	3 036
1992	169 247	18 338	150 909	10 126	.	140 783	21 996	184	21 812	3 007
1993	159 785	16 528	143 257	9 561	.	133 696	19 947	163	19 784	2 644
1994	160 207	17 187	143 020	9 107	.	133 913	20 726	149	20 577	2 627
1995	153 161	17 098	136 063	3 718	2 436	129 909	20 699	143	20 556	2 573
1996	154 809	16 083	138 726	3 178	2 530	133 018	19 394	120	19 274	2 465
1997	151 588	16 942	134 646	2 160	2 104	130 382	20 366	87	20 279	2 377
1998	142 166	15 494	126 672	1 539	1 755	123 378	18 665	85	18 580	2 173
1999	153 385	16 600	136 785	1 473	1 630	133 682	19 993	103	19 890	2 286
2000	148 107	16 186	131 921	1 421	1 717	128 783	19 547	89	19 458	2 181
2001	142 078	14 798	127 280	1 311	1 483	124 486	17 913	65	17 848	1 939
2002	135 575	14 573	121 002	1 174	1 464	118 364	17 604	82	17 522	1 845
2003	127 986	13 953	114 033	1 076	1 243	111 714	16 770	77	16 693	1 776
2004	124 514	13 734	110 780	1 214	1 079	108 487	16 599	70	16 529	1 811
2004 Januar	9 979	747	9 232	117	86	9 029	899	5	894	105
Februar	8 804	681	8 123	86	78	7 959	868	4	864	93
März	9 953	987	8 966	97	78	8 791	1 210	12	1 198	143
April	10 162	1 114	9 048	97	102	8 849	1 321	4	1 317	141
Mai	10 556	1 307	9 249	102	85	9 062	1 584	6	1 578	171
Juni	11 035	1 438	9 597	95	84	9 418	1 714	1	1 713	174
Juli	9 107	1 197	7 910	78	90	7 742	1 474	8	1 466	152
August	10 847	1 514	9 333	101	91	9 141	1 807	8	1 799	189
September	11 459	1 535	9 924	115	87	9 722	1 833	4	1 829	194
Oktober	10 595	1 259	9 336	100	97	9 139	1 496	7	1 489	163
November	11 408	1 040	10 368	116	94	10 158	1 241	3	1 238	142
Dezember	10 609	915	9 694	110	107	9 477	1 152	8	1 144	144
2005 Januar	9 792	830	8 962	111	83	8 768	989	2	987	119
Februar	8 334	614	7 720	64	59	7 597	735	8	727	78
März	9 761	802	8 959	86	64	8 809	969	6	963	106
April	9 830	1 245	8 585	94	86	8 405	1 469	7	1 462	144
Mai	10 389	1 326	9 063	92	91	8 880	1 591	3	1 588	179
Juni	10 636	1 515	9 121	103	88	8 930	1 791	4	1 787	197
Juli	9 037	1 263	7 774	90	91	7 593	1 509	10	1 499	160
August	10 838	1 520	9 318	91	69	9 158	1 823	3	1 820	208
September	10 673	1 579	9 094	89	92	8 913	1 866	3	1 863	194

1) 1990 bis 1994 Sachschaden von 4 000 DM und mehr bei einem der Geschädigten. Ab 1995 Straftatbestand oder Ordnungswidrigkeit (Bußgeld) und mindestens ein Kfz musste abgeschleppt werden 2) Alle Kfz waren fahrbereit

10 Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen in Berlin Januar bis September 2005 nach Bezirken

Bezirk	Straßenverkehrsunfälle						Verunglückte Personen				
	ins- gesamt	mit Personen- schaden	mit nur Sachschaden				ins- gesamt	Ge- tötete	Verletzte		
			ins- gesamt	davon		sonstiger Sach- schadens- unfall			ins- gesamt	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
				schwerwiegende ¹⁾							
				im engeren Sinne	sonstige Alkohol- unfälle						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
	Anzahl										
Mitte	12 868	1 687	11 181	137	88	10 956	1 978	4	1 974	202	1 772
Friedrichshain - Kreuzberg.....	7 955	954	7 001	66	58	6 877	1 131	4	1 127	93	1 034
Pankow	8 696	1 040	7 656	68	85	7 503	1 250	2	1 248	177	1 071
Charlottenburg - Wilmersdorf.....	11 155	1 293	9 862	102	78	9 682	1 565	6	1 559	144	1 415
Spandau	5 095	623	4 472	39	38	4 395	741	2	739	94	645
Steglitz - Zehlendorf.....	6 969	838	6 131	59	51	6 021	1 009	5	1 004	140	864
Tempelhof - Schöneberg.....	8 758	1 006	7 752	75	68	7 609	1 170	5	1 165	124	1 041
Neukölln	6 992	831	6 161	55	65	6 041	973	5	968	104	864
Treptow - Köpenick.....	6 060	739	5 321	49	36	5 236	892	4	888	104	784
Marzahn - Hellersdorf.....	4 332	522	3 810	68	59	3 683	638	2	636	58	578
Lichtenberg	4 856	488	4 368	44	35	4 289	569	3	566	63	503
Reinickendorf ...	5 554	673	4 881	58	62	4 761	826	4	822	82	740
Insgesamt	89 290	10 694	78 596	820	723	77 053	12 742	46	12 696	1 385	11 311
	Veränderung zum gleichen Zeitraum des Vorjahres in %										
Mitte	-2,2	-0,3	-2,5	3,0	-12,0	-2,5	-3,1	x	-3,0	3,1	-3,7
Friedrichshain - Kreuzberg.....	3,9	5,3	3,7	20,0	-14,7	3,8	6,3	x	6,4	1,1	6,9
Pankow	-7,3	1,7	-8,4	-30,6	11,8	-8,3	-0,2	-	-0,2	7,9	-1,4
Charlottenburg - Wilmersdorf.....	-7,6	7,2	-9,2	-3,8	-	-9,3	7,4	x	7,2	2,9	7,7
Spandau	1,3	0,5	1,5	5,4	-	1,4	-2,8	x	-2,6	30,6	-6,1
Steglitz - Zehlendorf.....	4,5	12,9	3,4	-14,5	-16,4	3,8	10,9	x	10,7	-	12,6
Tempelhof - Schöneberg.....	-4,0	-9,9	-3,1	-19,4	-20,0	-2,8	-12,9	x	-12,7	-10,1	-13,0
Neukölln	-0,6	12,6	-2,2	-15,4	-8,5	-2,0	10,3	x	10,1	9,5	10,2
Treptow - Köpenick.....	2,4	1,0	2,6	-7,5	-28,0	3,1	1,4	x	1,8	18,2	-
Marzahn - Hellersdorf.....	-6,3	-1,3	-6,9	15,3	9,3	-7,4	-3,2	x	-2,5	-10,8	-1,5
Lichtenberg	-8,5	-11,6	-8,1	-20,0	-34,0	-7,7	-11,0	-	-11,0	-27,6	-8,4
Reinickendorf ...	-6,5	1,4	-7,5	-10,8	31,9	-7,9	0,7	x	0,4	-3,5	0,8
Insgesamt	-2,8	1,7	-3,4	-7,7	-7,4	-3,3	0,3	-11,5	0,3	1,7	0,1

1) siehe Erläuterungen auf Seite 5

11 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden sowie verunglückte Personen in Berlin Januar bis September 2005 nach Straßenarten

Straßenart ¹⁾	Straßenverkehrsunfälle					Verunglückte Personen				
	ins-gesamt	mit Personen-schaden	mit schwerwiegendem Sachschaden			ins-gesamt	Getötete	Verletzte		
			ins-gesamt	davon				ins-gesamt	davon	
				im engeren Sinne	sonstige Alkohol-unfälle				Schwer-verletzte	Leicht-verletzte
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
Autobahnen	255	193	62	50	12	247	3	244	31	213
Bundesstraßen	1 663	1 504	159	84	75	1 839	13	1 826	215	1 611
Andere Straßen	10 319	8 997	1 322	686	636	10 656	30	10 626	1 139	9 487
Insgesamt	12 237	10 694	1 543	820	723	12 742	46	12 696	1 385	11 311
Veränderung gegenüber dem gleichen Zeitraum des Vorjahres in %										
Autobahnen	-4,5	-10,2	19,2	11,1	x	-15,7	x	-16,2	6,9	-18,7
Bundesstraßen	-0,3	0,8	-9,7	-10,6	-8,5	0,6	x	0,4	13,2	-1,1
Andere Straßen	0,6	2,1	-8,3	-8,4	-8,1	0,6	-26,8	0,7	-0,3	0,9
Insgesamt	0,4	1,7	-7,5	-7,7	-7,4	0,3	-11,5	0,3	1,7	0,1

1) Nach Angaben der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung gab es am 1. Januar 2005 in Berlin 68,1 km Autobahnen, 182,9 km Bundesstraßen und 5090,7 km andere öffentliche Straßen.

12 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden sowie verunglückte Personen in Berlin Januar bis September 2005 nach Unfalltypen

Unfalltyp	Straßenverkehrsunfälle					Verunglückte Personen				
	ins-gesamt	mit Personen-schaden	mit schwerwiegendem Sachschaden			ins-gesamt	Getötete	Verletzte		
			ins-gesamt	davon				ins-gesamt	davon	
				im engeren Sinne	sonstige Alkohol-unfälle				Schwer-verletzte	Leicht-verletzte
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
Fahrunfall	1 166	803	363	231	132	935	12	923	207	716
Abbiegeunfall	2 474	2 289	185	141	44	2 761	8	2 753	251	2 502
Einbiegen-, Kreuzenunfall	2 619	2 384	235	191	44	2 890	4	2 886	275	2 611
Überschreitenunfall	1 045	1 034	11	4	7	1 186	13	1 173	298	875
Unfall durch ruhenden Verkehr	1 067	797	270	83	187	859	–	859	70	789
Unfall im Längsverkehr	2 496	2 229	267	103	164	2 801	3	2 798	127	2 671
Sonstiger Unfall	1 370	1 158	212	67	145	1 310	6	1 304	157	1 147
Insgesamt	12 237	10 694	1 543	820	723	12 742	46	12 696	1 385	11 311
Veränderung gegenüber dem gleichen Zeitraum des Vorjahres in %										
Fahrunfall	6,0	6,8	4,3	-3,3	21,1	5,2	x	5,4	10,1	4,1
Abbiegeunfall	0,2	2,8	-23,6	-19,0	-35,3	1,8	x	1,8	-1,2	2,1
Einbiegen-, Kreuzenunfall	2,9	5,5	-17,8	-23,0	15,8	3,3	x	3,4	-2,1	4,1
Überschreitenunfall	-3,7	-3,6	x	x	x	-4,7	x	-4,4	2,4	-6,5
Unfall durch ruhenden Verkehr	12,3	16,5	1,5	2,5	1,1	15,9	x	16,1	–	17,8
Unfall im Längsverkehr	-5,0	-5,8	3,1	37,3	-10,9	-6,8	x	-6,8	8,5	-7,4
Sonstiger Unfall	-3,1	–	-17,2	3,1	-24,1	-0,9	x	-1,1	-2,5	-0,9
Insgesamt	0,4	1,7	-7,5	-7,7	-7,4	0,3	-11,5	0,3	1,7	0,1

13 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden sowie verunglückte Personen in Berlin Januar bis September 2005 nach Unfallarten

Unfallart	Straßenverkehrsunfälle					Verunglückte Personen				
	ins-gesamt	mit Personenschaden	mit schwerwiegendem Sachschaden			ins-gesamt	Getötete	Verletzte		
			ins-gesamt	davon				ins-gesamt	davon	
				im engeren Sinne	sonstige Alkoholfälle				Schwer-verletzte	Leicht-verletzte
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug, das anfährt, hält o. im ruhenden Verkehr steht ..	1 135	727	408	126	282	786	1	785	80	705
vorausfährt oder wartet ..	2 218	1 988	230	62	168	2 503	–	2 503	67	2 436
seitlich in gleicher Richtung fährt	544	477	67	20	47	552	1	551	46	505
entgegenkommt	205	182	23	11	12	261	2	259	27	232
einbiegt oder kreuzt	4 422	4 029	393	321	72	4 959	13	4 946	480	4 466
Zusammenstoß zwischen Fahrzeug und Fußgänger	1 585	1 579	6	–	6	1 781	15	1 766	397	1 369
Aufprall auf Hindernis auf der Fahrbahn	31	27	4	3	1	28	–	28	8	20
Abkommen von der Fahrbahn										
nach rechts	342	187	155	100	55	226	12	214	50	164
nach links	287	146	141	102	39	184	1	183	38	145
Unfall anderer Art	1 468	1 352	116	75	41	1 462	1	1 461	192	1 269
Insgesamt	12 237	10 694	1 543	820	723	12 742	46	12 696	1 385	11 311
Veränderung gegenüber dem gleichen Zeitraum des Vorjahres in %										
Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug, das anfährt, hält o. im ruhenden Verkehr steht ..	8,3	17,1	-4,4	10,5	-9,9	17,1	–	17,2	3,9	18,9
vorausfährt oder wartet ..	-9,2	-10,1	-1,3	26,5	-8,7	-12,7	x	-12,7	-19,3	-12,5
seitlich in gleicher Richtung fährt	0,6	3,5	-16,3	x	-19,0	2,6	x	3,0	43,8	0,4
entgegenkommt	11,4	20,5	x	x	x	28,6	x	27,6	x	25,4
einbiegt oder kreuzt	-0,5	2,3	-22,5	-25,2	-7,7	1,7	x	1,7	-4,0	2,3
Zusammenstoß zwischen Fahrzeug und Fußgänger	-0,8	-0,8	x	x	x	-1,1	x	-0,9	6,4	-2,8
Aufprall auf Hindernis auf der Fahrbahn	-39,2	-37,2	x	x	–	-34,9	–	-34,9	x	x
Abkommen von der Fahrbahn										
nach rechts	9,6	-2,1	28,1	25,0	34,1	-3,8	x	-7,8	-2,0	-9,4
nach links	-15,1	-14,6	-15,6	-15,0	-17,0	-19,7	x	-17,2	-13,6	-18,1
Unfall anderer Art	19,3	18,4	31,8	44,2	13,9	17,4	x	17,7	6,1	19,7
Insgesamt	0,4	1,7	-7,5	-7,7	-7,4	0,3	-11,5	0,3	1,7	0,1

14 Im Straßenverkehr verunglückte Personen in Berlin Januar bis September 2005 nach Art der Verkehrsbeteiligung

Art der Verkehrsbeteiligung	Insgesamt	Getötete	Verletzte		
			insgesamt	davon	
				Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
1	2	3	4	5	
Fahrer und Mitfahrer von					
Mofas, Mopeds	520	–	520	71	449
Motorzweirädern mit amtlichen Kennzeichen	1 205	13	1 192	205	987
Personenkraftwagen	5 029	12	5 017	261	4 756
Bussen	267	–	267	18	249
Güterkraftfahrzeugen	193	–	193	12	181
landwirtschaftlichen Zugmaschinen ..	–	–	–	–	–
übrigen Kraftfahrzeugen	64	–	64	6	58
Kraftfahrzeugen zusammen	7 278	25	7 253	573	6 680
Fahrrädern	3 737	6	3 731	417	3 314
darunter im Alter von unter					
15 Jahren	364	1	363	38	325
anderen Fahrzeugen	32	–	32	–	32
Fußgänger	1 656	14	1 642	392	1 250
darunter im Alter von unter					
15 Jahren	377	1	376	80	296
65 Jahre und älter	239	8	231	84	147
Andere Personen	39	1	38	3	35
Insgesamt	12 742	46	12 696	1 385	11 311
darunter					
unter 15 Jahren	1 025	2	1 023	134	889
65 Jahre und älter	928	12	916	161	755
Veränderung gegenüber dem gleichen Zeitraum des Vorjahres in %					
Fahrer und Mitfahrer von					
Mofas, Mopeds	-3,5	x	-3,2	1,4	-3,9
Motorzweirädern mit amtlichen Kennzeichen	1,9	x	1,3	-3,8	2,4
Personenkraftwagen	-6,6	x	-6,6	-8,4	-6,5
Bussen	-0,7	–	-0,7	x	-1,2
Güterkraftfahrzeugen	-16,5	x	-16,1	x	-15,8
landwirtschaftlichen Zugmaschinen ..	–	–	–	–	–
übrigen Kraftfahrzeugen	-39,0	–	-39,0	x	-31,0
Kraftfahrzeugen zusammen	-5,6	x	-5,7	-7,7	-5,5
Fahrrädern	13,0	x	13,1	13,0	13,1
darunter im Alter von unter					
15 Jahren	-1,1	–	-1,1	18,8	-3,0
anderen Fahrzeugen	18,5	–	18,5	x	23,1
Fußgänger	0,9	x	1,4	6,5	-0,1
darunter im Alter von unter					
15 Jahren	-4,1	x	-4,3	-8,0	-3,3
65 Jahre und älter	-0,4	x	1,3	6,3	-1,3
Andere Personen	x	x	x	–	x
Insgesamt	0,3	-11,5	0,3	1,7	0,1
darunter					
unter 15 Jahren	-3,5	x	-3,6	0,8	-4,2
65 Jahre und älter	5,3	x	6,0	-5,3	8,8

15 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden in Berlin Januar bis September 2005 nach Unfallursachen

Unfallursachen	Personen- und schwerwiegender Sachschaden		Davon			
	insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum in %	Personenschaden		schwerwiegender Sachschaden	
			insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum in %	insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum in %
	1	2	3	4	5	6
Ursachen bei Fahrzeugführern	14 556	-0,6	11 853	0,9	2 703	-6,8
Verkehrstüchtigkeit	1 511	-2,1	532	6,6	979	-6,2
darunter Alkoholeinfluß	1 438	-1,6	484	9,3	954	-6,4
Straßenbenutzung	999	4,2	948	3,3	51	24,4
nicht angepaßte Geschwindigkeit	1 402	-4,0	1 004	-5,7	398	0,5
Abstand	2 611	-8,0	2 152	-8,9	459	-3,4
Überholen	268	15,0	250	22,5	18	x
Vorbeifahren	31	x	27	x	4	x
Nebeneinanderfahren	530	1,0	441	0,7	89	2,3
Vorfahrt, Vorrang	1 821	0,2	1 591	4,0	230	-19,9
darunter						
Nichtbeachten der Regel "rechts vor links"	278	-8,9	247	2,9	31	-52,3
Nichtbeachten der entsprechenden Verkehrszeichen	1 088	2,3	956	4,0	132	-9,0
Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren, Ein- und Anfahren	3 730	3,4	3 311	6,0	419	-13,4
falsches Verhalten gegenüber Fußgängern	932	-2,7	932	-2,7	-	-
im ruhenden Verkehr, Verkehrs-sicherung	389	10,8	379	8,9	10	x
Nichtbeachten der Beleuchtungs-vorschriften	18	x	16	x	2	x
Ladung, Besetzung	25	x	19	x	6	x
andere Ursachen	289	1,8	251	3,7	38	-9,5
Ursachen bei Fahrzeugen (technische Mängel, Wartungsmängel)	85	-	77	-3,8	8	x
Ursachen bei Fußgängern	1 218	-2,2	1 194	-2,5	24	x
Verkehrstüchtigkeit	93	31,0	83	33,9	10	x
darunter Alkoholeinfluß	92	43,8	82	46,4	10	x
falsches Verhalten beim Über-schreiten der Fahrbahn	1 058	-4,1	1 044	-4,2	14	x
Nichtbenutzen des Gehweges	18	x	18	x	-	-
Nichtbenutzen der vorgeschrie-benen Straßenseite	1	x	1	x	-	-
Spielen auf oder neben der Fahrbahn	4	x	4	x	-	-
andere Ursachen	44	-13,7	44	-13,7	-	-
Ursachen bei Straßenverhältnissen	469	2,6	368	4,8	101	-4,7
darunter Glätte oder Schlüpfrigkeit der Fahrbahn	451	-	350	1,4	101	-4,7
Ursachen bei Witterungseinflüssen	54	x	52	x	2	x
Sichtbehinderung	53	x	51	x	2	x
Seitenwind	-	x	-	x	-	-
Unwetter oder ähnliches	1	x	1	x	-	-
Ursachen bei Hindernissen	58	-23,7	48	-29,4	10	x
Sonstige Ursachen	38	x	28	x	10	x
Ursachen bei anderen Personen als bei Fahrzeugführern oder Fußgängern	7	x	6	x	1	x
Insgesamt	16 485	-0,4	13 626	0,9	2 859	-6,2

16 Im Straßenverkehr Verunglückte in Berlin Januar bis September 2005 nach Alter, Geschlecht und Art der Verkehrsbeteiligung

Im Alter von ... bis unter ... Jahren	Verunglückte insgesamt					Getötete				
	insgesamt	darunter				insgesamt	darunter			
		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger
		Pkw	Motor-zweirädern	Fahrrädern			Pkw	Motor-zweirädern	Fahrrädern	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
unter 15	1 025	247	4	364	377	2	–	–	1	1
männlich	625	112	2	254	237	2	–	–	1	1
weiblich	400	135	2	110	140	–	–	–	–	–
15 - 18	459	80	79	201	87	6	4	1	1	–
männlich	251	33	53	122	37	4	2	1	1	–
weiblich	208	47	26	79	50	2	2	–	–	–
18 - 21	733	375	118	132	87	2	1	1	–	–
männlich	405	194	88	74	40	2	1	1	–	–
weiblich	328	181	30	58	47	–	–	–	–	–
21 - 25	1 207	581	190	297	98	4	1	3	–	–
männlich	663	295	136	157	44	4	1	3	–	–
weiblich	544	286	54	140	54	–	–	–	–	–
25 - 30	1 445	589	221	478	113	3	–	2	1	–
männlich	783	256	171	272	54	2	–	2	–	–
weiblich	662	333	50	206	59	1	–	–	1	–
30 - 35	1 196	509	193	369	78	2	–	2	–	–
männlich	689	227	161	222	38	2	–	2	–	–
weiblich	507	282	32	147	40	–	–	–	–	–
35 - 40	1 389	594	236	407	99	3	–	3	–	–
männlich	826	256	195	266	68	3	–	3	–	–
weiblich	563	338	41	141	31	–	–	–	–	–
40 - 45	1 414	568	236	427	124	4	–	1	2	1
männlich	830	267	191	282	53	2	–	–	2	–
weiblich	584	301	45	145	71	2	–	1	–	1
45 - 50	1 018	425	166	291	91	3	1	–	–	2
männlich	597	201	131	181	51	2	–	–	–	2
weiblich	421	224	35	110	40	1	1	–	–	–
50 - 55	797	333	113	215	99	2	–	–	1	–
männlich	437	157	92	121	50	2	–	–	1	–
weiblich	360	176	21	94	49	–	–	–	–	–
55 - 60	572	214	72	162	78	1	–	–	–	1
männlich	318	99	67	99	30	1	–	–	–	1
weiblich	254	115	5	63	48	–	–	–	–	–
60 - 65	531	215	52	155	79	2	1	–	–	1
männlich	293	105	51	90	37	1	1	–	–	–
weiblich	238	110	1	65	42	1	–	–	–	1
65 - 70	409	156	27	121	68	3	1	–	–	2
männlich	202	75	24	68	26	2	–	–	–	2
weiblich	207	81	3	53	42	1	1	–	–	–
70 - 75	222	92	11	51	45	1	1	–	–	–
männlich	100	37	9	34	14	–	–	–	–	–
weiblich	122	55	2	17	31	1	1	–	–	–
75 und mehr	297	74	3	49	126	8	2	–	–	6
männlich	107	24	3	34	38	3	1	–	–	2
weiblich	190	50	–	15	88	5	1	–	–	4
Zusammen	12 714	5 052	1 721	3 719	1 649	46	12	13	6	14
männlich	7 126	2 338	1 374	2 276	817	32	6	12	5	8
weiblich	5 588	2 714	347	1 443	832	14	6	1	1	6
ohne Angabe	28	2	–	18	7	–	–	–	–	–
Insgesamt	12 742	5 054	1 721	3 737	1 656	46	12	13	6	14

Noch: 16 Im Straßenverkehr Verunglückte in Berlin Januar bis September 2005 nach Alter, Geschlecht und Art der Verkehrsbeteiligung

Im Alter von ... bis unter ... Jahren	Schwerverletzte					Leichtverletzte				
	insgesamt	darunter				insgesamt	darunter			
		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger
		Pkw	Motor- zweirädern	Fahrrädern			Pkw	Motor- zweirädern	Fahrrädern	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
unter 15	134	16	–	38	80	889	231	4	325	296
männlich	79	5	–	29	45	544	107	2	224	191
weiblich	55	11	–	9	35	345	124	2	101	105
15 - 18	56	5	11	22	18	397	71	67	178	69
männlich	32	2	9	15	6	215	29	43	106	31
weiblich	24	3	2	7	12	182	42	24	72	38
18 - 21	77	25	18	9	23	654	349	99	123	64
männlich	51	15	16	5	13	352	178	71	69	27
weiblich	26	10	2	4	10	302	171	28	54	37
21 - 25	94	22	31	13	24	1 109	558	156	284	74
männlich	54	16	23	2	10	605	278	110	155	34
weiblich	40	6	8	11	14	504	280	46	129	40
25 - 30	137	36	31	46	22	1 305	553	188	431	91
männlich	92	23	25	30	14	689	233	144	242	40
weiblich	45	13	6	16	8	616	320	44	189	51
30 - 35	124	21	39	42	19	1 070	488	152	327	59
männlich	72	9	32	22	6	615	218	127	200	32
weiblich	52	12	7	20	13	455	270	25	127	27
35 - 40	113	18	18	46	30	1 273	576	215	361	69
männlich	76	8	12	33	22	747	248	180	233	46
weiblich	37	10	6	13	8	526	328	35	128	23
40 - 45	156	29	48	51	26	1 254	539	187	374	97
männlich	105	19	44	32	10	723	248	147	248	43
weiblich	51	10	4	19	16	531	291	40	126	54
45 - 50	106	24	26	37	16	909	400	140	254	73
männlich	68	16	18	24	9	527	185	113	157	40
weiblich	38	8	8	13	7	382	215	27	97	33
50 - 55	96	18	27	28	20	699	315	86	186	79
männlich	58	10	21	17	9	377	147	71	103	41
weiblich	38	8	6	11	11	322	168	15	83	38
55 - 60	67	13	10	24	16	504	201	62	138	61
männlich	36	6	10	12	7	281	93	57	87	22
weiblich	31	7	–	12	9	223	108	5	51	39
60 - 65	64	11	13	23	14	465	203	39	132	64
männlich	39	8	13	12	5	253	96	38	78	32
weiblich	25	3	–	11	9	212	107	1	54	32
65 - 70	53	13	2	18	20	353	142	25	103	46
männlich	26	9	1	8	8	174	66	23	60	16
weiblich	27	4	1	10	12	179	76	2	43	30
70 - 75	33	10	–	9	13	188	81	11	42	32
männlich	20	5	–	8	6	80	32	9	26	8
weiblich	13	5	–	1	7	108	49	2	16	24
75 und mehr	75	6	1	11	51	214	66	2	38	69
männlich	24	3	1	5	14	80	20	2	29	22
weiblich	51	3	–	6	37	134	46	–	9	47
Zusammen	1 385	267	275	417	392	11 283	4 773	1 433	3 296	1 243
männlich	832	154	225	254	184	6 262	2 178	1 137	2 017	625
weiblich	553	113	50	163	208	5 021	2 595	296	1 279	618
ohne Angabe	–	–	–	–	–	28	2	–	18	7
Insgesamt	1 385	267	275	417	392	11 311	4 775	1 433	3 314	1 250

Datenangebot aus dem Sachgebiet

Datenangebot

Die in diesem Bericht enthaltenen Tabellen geben eine Auswahl der möglichen Merkmalskombinationen wieder. Für den Informationsbedarf, der damit nicht abgedeckt werden kann, können **Sonderauswertungen** erstellt werden.

Die Merkmale und deren Gliederung sind auf Seite 7 dieses Berichtes dargestellt.

Zeitreihen, zum Teil bis 1947 oder früher, sind ebenfalls verfügbar.

Weitere Veröffentlichungen zum Thema Verkehr

Statistische Berichte

- Berliner Binnenschifffahrt
- Güterverkehr
vierteljährlich, 20 Seiten
4,00 EUR
Bestell-Nr.: 300.2

* Preisänderungen sind vorbehalten

Lieferung

Bestellte Tabellen oder Daten werden kurzfristig entweder als Ausdruck oder als Excel-Datei (Version 4 bis 97) erstellt. Die Lieferung der Ergebnisse erfolgt dann entweder über **E-Mail** oder **Fax** (bis maximal 10 Seiten) bzw. als **Ausdruck**, **Diskette** oder **CD-ROM** durch die Post. Selbstabholer können die Ergebnisse direkt beim Statistischen Landesamt abholen.

Kosten

Die Leistungen sind nach den geltenden Kostenrichtlinien des Statistischen Landesamtes grundsätzlich kostenpflichtig. Ausgenommen davon sind unmittelbare Berliner Landesbehörden (z.B. Senatsverwaltungen und Bezirksamter), Mitglieder des Abgeordnetenhauses, Berliner Mitglieder des Bundestages und des Europäischen Parlaments, Journalisten sowie Dienststellen, Behörden und Ämter, mit denen ein Schriftenaustausch besteht. Die Kosten für Standardtabellen sind in dem entsprechenden Abschnitt angegeben. Kosten für andere Auswertungen werden nach Aufwand berechnet. Die Zahlung erfolgt auf Rechnung, die Zahlungsfrist beträgt vier Wochen.

Information und Beratung

Nähere Auskünfte zu Information und Beratung finden Sie auf Seite 2.

Allgemeines Informationsangebot

Datenmaterial auf Papier, Diskette oder im Internet zu folgenden Themen:

- Gebiet (regionales Bezugssystem)
- Bevölkerung und Bevölkerungsbewegung (Geburten, Sterbefälle, Zu- und Fortzüge)
- Einwohnerregisterstatistik
- Mikrozensus (Haushalte, Familien, Sozialstruktur)
- Großzählungen (Volkszählung, Gebäude- und Wohnungszählung)
- Gesundheitswesen
- Wahlen (Ergebnisse)
- Allgemeinbildendes und berufliches Schulwesen (Einrichtungen, Schüler)
- Kultur, Freizeit, Sport
- Hochschulen (Fach- und Hochschulen, Universitäten, Studenten)
- Rechtspflege
- Öffentliche Sozialleistungen (Jugendhilfe, Sozialhilfe, Wohngeld)
- Polizeiliche Kriminalitätsstatistik, Verkehr
- Verarbeitendes Gewerbe
- Bautätigkeit und Wohnungen
- Handel, Gastgewerbe
- Verdienste, Handwerk
- Landwirtschaft, Umwelt, Energie- und Wasserversorgung
- Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen
- Öffentliche Finanzen, Personal im Öffentlichen Dienst
- Preise, laufende Wirtschaftsrechnungen
- Steuern
- Unternehmen und Arbeitsstätten, Unternehmensregister

Veröffentlichungen

Statistisches Jahrbuch

Kompendium zu Berlin in Jahresdaten aus allen Bereichen der amtlichen Statistik

Monatschrift

Beiträge zu Methodik und Ergebnissen statistischer Erhebungen

Statistische Berichte

Tabellen und Kurzerläuterungen zu Ergebnissen der verschiedenen Sachgebiete der amtlichen Statistik

Faltblätter

Informationen kurz und knapp zum Tourismus, zur Umwelt, zum Mikrozensus

Verzeichnis der Veröffentlichungen

Überblick über alle vom Statistischen Landesamt Berlin herausgegebenen Veröffentlichungen auf Papier, Diskette und CD.

Bestellung

Statistisches Landesamt Berlin

- Vertrieb -

10306 Berlin

Firma bzw. Name, Vorname

Ansprechpartner/in

Straße, Hausnummer

Postleitzahl, Ort

Telefon einschl. Vorwahl

Telefax einschl. Vorwahl

E-Mail

Anzahl	Bestell-Nr.	Bezeichnung	Zeitraum	Einzelpreis

Bestellmöglichkeiten:

An obenstehende Adresse
 Telefon: 030 - 9021 3434
 Fax: 030 - 9021 3655
 E-Mail: info@statistik-berlin.de

Liefermöglichkeiten:

Postversand und Rechnung (zzgl. Versandkostenpauschale)
 Fax (max. 10 Seiten)
 E-Mail (max. 2 MB)

Datum

Unterschrift

Liefer- und Zahlungsbedingungen für Produkte und Leistungen des Statistischen Landesamtes Berlin

Stand: 1. Januar 2002

Allgemeines

Allgemeine Geschäftsbedingungen des Bestellers sind ausgeschlossen. Die Lieferungen des Statistischen Landesamtes Berlin unterliegen nicht der Umsatz-(Mehrwert-)steuerpflicht. Aufträge für Sonderauswertungen werden nur angenommen, wenn sie ohne Zurückstellen gesetzlicher Aufgaben zu erledigen sind. Sonderauswertungen und Aufträge mit einem Wert von mehr als 25 EUR werden erst bearbeitet, wenn der Besteller den Auftrag schriftlich erteilt. Das Statistische Landesamt Berlin haftet nicht für Schäden, die aus der Verwendung der Produkte entstehen, außer für solche Schäden, die auf einer grob fahrlässigen Vertragsfüllung beruhen. Erfüllungsort ist Berlin. Gerichtsstand ist – je nach Zuständigkeit – das Amtsgericht Lichtenberg bzw. das Landgericht Berlin.

Abonnements

Regelmäßig erscheinende Veröffentlichungen können im Abonnement bezogen werden. Die Kündigung von Abonnements ist zum 30.6. oder 31.12. eines jeden Jahres mit einer Frist von sechs Wochen möglich und bedarf der Schriftform.

Es gelten die jeweils aktuellen Preise, auch wenn sie während der Vertragslaufzeit geändert werden.

Lieferung / Versandkosten

Die Lieferung erfolgt auf Rechnung und Gefahr des Bestellers. Richtig erfolgte Lieferungen werden nicht umgetauscht oder zurückgenommen. Beanstandungen wegen unrichtiger oder unvollständiger Sendung müssen innerhalb von 14 Tagen nach Empfang der Lieferung geltend gemacht werden. Bei entgeltpflichtigen Produkten trägt der Besteller auch die Versandkosten (mindestens 1,50 EUR).

Rechnungen / Mahnungen

Der Rechnungsbetrag ist innerhalb von 4 Wochen ohne jeglichen Abzug auf eines der in der Rechnung angegebenen Konten – unter Angabe des **Buchungszeichens und Kassenzzeichens** – zu überweisen. Rechnungen für Abonnements werden jeweils zum Quartalsende ausgestellt. Die Lieferung bleibt bis zur vollständigen Bezahlung Eigentum des Landes Berlin. Für den Fall des Verzugs entsteht dem Statistischen Landesamt Berlin ein Anspruch auf Zahlung von Verzugszinsen von 5 v.H. über dem jeweils geltenden Basiszinssatz der Deutschen Bundesbank sowie Ersatz des sonst nachweisbaren Verzugschadens. Für jede Mahnung, die nach Eintritt des Verzugs ergeht, sind dem Statistischen Landesamt Berlin Bearbeitungs-, Porto- und Vordruckkosten pauschal in Höhe von 7,50 EUR zu ersetzen.

Weitergabe der Daten

Die Urheberrechte an den Produkten und Leistungen liegen beim Land Berlin, vertreten durch den Direktor des Statistischen Landesamtes Berlin. Eine Vervielfältigung und Veröffentlichung, auch auszugsweise, ist nur mit der Quellenangabe "Statistisches Landesamt Berlin" gestattet. Eine Weitergabe der übermittelten Daten auf maschinenlesbaren Datenträgern oder in elektronischen Netzen bedarf der vorherigen schriftlichen Genehmigung durch das Statistische Landesamt Berlin; die elektronische Form genügt nicht.